

Sakramente und sakramentale Dienste

TAUFE

Wir möchten unser Kind taufen lassen...

***Dokumente für den Täufling:**

Geburtsurkunde
Meldezettel
Taufvermerk der Wohnpfarre, falls das Kind nicht in unserer Pfarre wohnt.

***Dokumente für die Kindeseltern:**

Taufschein, falls nicht in Grafenschachen selbst getauft wurde.
Kirchlicher Trauungsschein
Standesamtliche Heiratsurkunde

***Dokumente für den Paten/die Patin:**

Taufschein mit Firmungsvermerk (falls nicht in unserer Pfarre getauft)
falls verheiratet, kirchlichen Trauungsschein.

Rahmenbedingungen für das Patenamtsamt (lt. Kirchenrecht 1983)

katholisch, gefirmt, Sakrament der Eucharistie empfangen, ein Leben führen, das dem Glauben und dem zu übernehmenden Dienst entspricht. Er darf nicht Vater oder Mutter des Taufwerbers sein.

Anmeldung und weitere Infos bei Frau Exel Sonja in der Pfarrkanzlei.

(Bürozeiten und Telefon Nr. siehe unter Kontakte)

In der Pfarre Grafenschachen ist jeder 3. Sonntag im Monat der Taufsonntag.

In Neustift/L. jeder 2. Sonntag im Monat der Taufsonntag.

TRAUUNG

Wir möchten heiraten...

***Dokumente für eine Trauungsanmeldung:**

von jeweils beiden Partnern

Geburtsurkunde
Taufschein
Meldezettel
Standesamtliche Heiratsurkunde bzw. die Anmeldung zur Eheschließung
am Standesamt

Vor der Hochzeit ist ein Vorbereitungsgespräch mit dem Trauungspriester nötig. Ein Partner muss Mitglied der röm.kath.Kirche sein.

Anmeldung und weitere Infos bei Frau Exel Sonja in der Pfarrkanzlei.

(Bürozeiten und Telefon Nr. siehe unter Kontakte)

ERSTKOMMUNION:

Vorbereitung geschieht in Zusammenarbeit mit den Religionslehrern der Pastoralassistentin, Pfarrhelferin und durch die Tischmütter.

FIRMUNG:

Vorbereitung geschieht in Zusammenarbeit mit den Religionslehrern der Pastoralassistentin, Pfarrhelferin und in den Firmgruppen.

TODESFALL:

Anmeldung bei der Bestattung.

KRANKENKOMMUNION:

Anmeldung beim Pfarrer bzw. bei Exel Sonja oder Reiterer Karl
(Bürozeiten und Telefon Nr. siehe unter Kontakte)

Beicht und Aussprachemöglichkeiten:

Jeden Donnerstag von 18:30 Uhr -19:00 Uhr vor der Abendmesse
(Winterzeit von 17:30 Uhr – 18:00 Uhr) oder nach persönlicher
Terminvereinbarung mit dem jeweiligen Priester.